



Factsheet EBICS 3.0

Harmonisierung des Zahlungsverkehrs

Mit der EBICS-Version 3.0 werden die länderspezifischen Ausprägungen der Vorgängerversionen harmonisiert und der grenzüberschreitende Einsatz ermöglicht. Ebenfalls bildet die EBICS-Version 3.0 ab November 2022 die technische Grundvoraussetzung für den Austausch der neuen ISO-20022-Meldungen in Version 2019 über EBICS.

Die folgenden Informationen dienen sowohl Geschäftskundinnen und -kunden als auch Softwareherstellern, die ihre EBICS-Versionen anpassen möchten.

Kernelemente der EBICS-Version 3.0 sind:

1. Die SIX benennt EBICS 3.0 als die einzige Version, über welche die neuen ISO-20022-Meldungen in Version 2019 ausgetauscht werden dürfen.¹ Der Austausch der bisherigen ISO-20022-Meldungen in Version 2009 über EBICS 3.0 und 2.5 ist weiterhin möglich.
2. Die bisherigen Auftragsarten werden durch neue Identifizierungsmerkmale namens Business Transaction Formats (BTF) ersetzt.² Diese dienen der harmonisierten und strukturierten Kennzeichnung von Geschäftsarten und deren Formaten. Weitere Informationen und Mappings können dem Parameterdatenblatt von PostFinance entnommen werden.
3. Der Schlüsselaustausch wurde der französischen Ausprägung angepasst und die Schlüssel werden neu im standardisierten X.509-Format ausgetauscht. Im Initialisierungsverfahren wird nun von den Hashwerten der Schlüsselzertifikate und nicht mehr von den Schlüsselhashwerten gesprochen. Neu gilt die Schlüsselmindestlänge von 2048 Bits.

¹ ebics.ch (Swiss Market Practice Guidelines EBICS 3.0 [version 1.0])

² ebics.ch (SIX BTF-Mapping)

Verbesserungen im Vergleich zu Vorversionen

Erhöhte Sicherheit dank:

- einheitlichem Schlüsselzertifikatformat X.509
- Schlüsselmindestlänge von 2048 Bits
- Transportverschlüsselung mit TLS Version 1.2 oder höher
- neuen unterstützten Cypher Suites

Grenzüberschreitende Einsatzmöglichkeiten aufgrund einheitlichen Standards für alle EBICS-Länder

Übermittlung zusätzlicher Attribute wie Dateinamen und spezifischer Geschäftsfallbeschreibungen mittels BTF-Parameter

Geschäftskundinnen und Geschäftskunde wird empfohlen

- Klären Sie mit Ihrem Softwarehersteller, ab wann dieser EBICS 3.0 bei sich einführt, und aktualisieren Sie Ihre Software rechtzeitig
- Planen Sie mit ihrem internen IT-Ansprechpartner frühzeitig allfällige Anpassungen
- Konfigurieren Sie die neuen BTF Parameter in Ihrer Software entsprechend dem Bankdatenparameterblatt (PostFinance)
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Schlüssel die Mindestlänge von 2048 erfüllen. Falls nicht, führen Sie ein Schlüsselupdate in der Software durch.

Für Softwarehersteller wird empfohlen...

- ... die Umsetzung von EBICS 3.0 gemäss der EBICS-Spezifikation.
- ... die Konfiguration der spezifischen BTF-Parameter von SIX und PostFinance.
- ... die Gewährleistung der kundenseitigen Schlüsselumstellung/ Aktualisierung auf eine Mindestlänge von 2048 Bits (EBICS Auftragsarten: HCS, HCA und PUB).
- ... die Begleitung der Kunden bei der Aktivierung der neuen EBICS 3.0-Version (H005) und der Konfiguration der BTF Parameter.
- ... die kundenseitige Umstellung der EBICS-Version bei Verwendung der EBICS-Versionen 2.4 und älter.

Ab November 2021 unterstützt der Schweizer Finanzplatz offiziell nur noch die EBICS-Versionen 2.5 und 3.0. Sollten Sie eine ältere Version verwenden, wird eine Umstellung auf die o. a. empfohlen.

Weitere Auskünfte

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie weitere Auskünfte?

Als *Softwarehersteller* können Sie sich an software-info@postfinance.ch wenden.

Geschäftskundinnen und -kunden erreichen uns telefonisch unter 0848 888 900 (im Inland max. CHF 0.08/Min.).